

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0218/2013/BV

Datum:
06.06.2013

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. auf
finanzielle Unterstützung der Sprachkurse für
Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie
Geduldete**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. September 2013

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	18.06.2013	Ö	() ja () nein () ohne	
Ausländerrat/Migrationsrat	12.09.2013	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag:

Der Ausländerrat/Migrationsrat unterstützt den Antrag des Asylarbeitskreises Heidelberg e. V. auf finanzielle Unterstützung der Sprachkurse für Asylbewerber und Geduldete aus seinem Budget mit einem Betrag von 1.800,00 Euro.

Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 18.06.2013

Ergebnis: beschlussunfähig

Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 12.09.2013

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der Antrag ist frist- und formgerecht am 13.05.2013 zugegangen. Der Antrag konnte nicht von einer gremieninternen Kommission beraten werden, sondern wurde am 04.06.2013 vom Vorstand beraten. Die Entscheidung bleibt dem Ausländerrat / Migrationsrat im Plenum vorbehalten.

Durch den Anstieg der Anzahl von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Flüchtlingen sind mehr Mittel für die Sprachförderung notwendig. Hinzu kommt, dass aus anderen Mitteln nur noch ein Sprachkurs an der Volkshochschule finanziert wird, ohne Bildungsgutscheine sind diese Kurse aber für die Zielgruppe zu teuer. Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt traditionell Mittel für den Sprachunterricht zur Verfügung, da es sich bei den Flüchtlingen um Menschen handelt, die unverschuldet in eine schwierige Situation geraten sind. Die Sprachvermittlung durch den Asylarbeitskreis ist erprobt und oft die einzige Möglichkeit, für diese Bevölkerungsgruppe Deutschkenntnisse zu erwerben, um den Alltag zu bewältigen.

Beantragt wurden 1850,00 Euro. Die volle Antragssumme wird nicht gewährt, da es wünschenswert wäre, auch einen geringen Eigenanteil zu erheben.

Es wäre außerdem wünschenswert, wenn die Förderung durch den Ausländerrat / Migrationsrat auch gegenüber den Kursteilnehmer/innen besser kenntlich gemacht würde.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Antrag